

# Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung  
der Gemeinde Burg (Dithm.) am 16.10.2018 um 19.30 Uhr  
im Sitzungssaal der Amtsverwaltung, Holzmarkt 7, 25712 Burg (Dithm.)

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b><u>Anwesend:</u></b>            | Bürgermeister Walter Arriens               |
|                                    | Gemeindevertreterin Kerstin Dabelstein     |
|                                    | - " - Silvia Lenz                          |
|                                    | - " - Daniela Niebuhr                      |
|                                    | - " - Vanessa Semmelhack                   |
|                                    | - " - Katrin Wandt                         |
|                                    | Gemeindevertreter Harald Bolling           |
|                                    | - " - Dirk Krohn bis TOP 17 (20:40Uhr)     |
|                                    | - " - Dieter Frisch                        |
|                                    | - " - Michael Kanzmeier                    |
|                                    | - " - Rolf Ladwig                          |
|                                    | - " - Frank Ohlsen                         |
|                                    | - " - Harald Scheel                        |
|                                    | - " - Gerhard Schmoland                    |
|                                    | - " - Stephan Sönnichsen-Berau             |
|                                    | - " - Rainer Tiré                          |
| <b><u>Von der Presse:</u></b>      | Dana Möller                                |
| <b><u>Von der Amtsver-</u></b>     | Jens Siebenborn als Protokollführer        |
| <b><u>waltung:</u></b>             |  |
| <b><u>Entschuldigt fehlen:</u></b> | Gemeindevertreterin Elke Goehlke-Kollhorst |

## Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 20.06.2018
3. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
4. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen
5. Vorlage der Jahresrechnung 2017 für den Petri-Kindergarten
6. Vorlage der Jahresrechnung 2017 des von der AWO verwalteten Waldkindergartens in Burg (Dithm.)
7. Sonderförderung des Kreises Dithmarschen zum Zwecke der Förderung von Kindertageseinrichtungen und zur Entlastung der Eltern für das Kindergartenjahr 2018/2019
8. Anträge und Anfragen:  
8.1 CDU Antrag zur Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes 2018
9. Vorlage des Wirtschaftsplans und Stellenplans 2018 des von der AWO Schleswig-Holstein verwalteten Waldkindergartens in Burg (Dithm.)
10. Sanierung der Tartanbahn – C-Stadion; Kunststoffumlaufbahn und Segment  
hier: Genehmigung eines Ingenieurvertrages
11. Teilausbau der Lindenstraße aufgrund von Sanierungsarbeiten der Wasserleitung  
hier: Kostenteil der Gemeinde Burg für den Gehwegausbau
12. Entgeltumwandlung  
hier: Förderung der freiwilligen Altersversorgung
13. Neuwahl von Ausschussmitgliedern
14. Neuwahl eines stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Werkausschusses
15. Beschluss über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung vom 06.05.2018
16. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
17. Verschiedenes
18. Grundstücksangelegenheiten
19. Personalangelegenheiten

Bürgermeister Walter Arriens eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Auf Antrag des Bürgermeisters wird ohne Beratung in öffentlicher Sitzung einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 18 (Grundstücksangelegenheiten) und 19 (Personalangelegenheiten) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls und das berechnigte Interesse Einzelner dies erfordern. Die Sitzung ist ansonsten öffentlich.

### **Zu Tagesordnungspunkt 1:** **Einwohnerfragestunde**

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes sind mehrere Einwohner der Gemeinde Burg anwesend. Es werden Fragen zu folgenden Themenbereichen gestellt:

1. Sonderförderung des Kreises Dithmarschen  
Die Elternvertreterin des Waldkindergartens äußert ihren Unmut darüber, dass sie aus der Presse die geplante Mittelverteilung der Gemeinde Burg (Dithm.) bezüglich der Sonderförderung des Kreises Dithmarschen entnehmen musste. Sie sieht die Kinder des Waldkindergartens benachteiligt aufgrund dessen, dass dort mehr Selbstzahler vorhanden sind und so entsprechend die Förderung der einzelnen Kinder geringer ausfällt. Bürgermeister Walter Arriens erklärt, dass im Nachgang zur Finanzausschusssitzung intern über die genannte Problematik beraten wurde und bei der Beratung zu dem Tagesordnungspunkt 7 berücksichtigt wird.
2. Sonderförderung bei Tagesmüttern  
Eine Einwohnerin fragt an, ob die Unterbringung von Kindern bei Tagesmüttern ebenfalls bei der Sonderförderung zu berücksichtigen ist. Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass die Sonderförderung nur für Kinder in Kindertagesstätteneinrichtungen und Spielstunden Berücksichtigung finden. Sofern eine Kostenübernahme von Tagesmüttern gewünscht ist muss ein individueller Antrag gestellt werden.
3. Höhe der Betriebskosten  
Aus der Einwohnerschaft wird nachgefragt, wie hoch gegenwärtig der Anteil der Betriebskostenzuschüsse der Gemeinde Burg (Dithm.) ist.  
Durch den Finanzausschussvorsitzenden Sönnichsen-Berau wird mitgeteilt, dass im Jahr 2017 für den Petri-Kindergarten durch die Gemeinde eine Betriebskostenzuschuss in Höhe von 376.000,00 € gezahlt wurde. Weiter wurde für den AWO-Waldkindergarten durch die Gemeinde Burg im Jahr 2017 ein Betriebskostenzuschuss von rund 93.000,00 € gezahlt.
4. Pressefreiheit  
Aus der Einwohnerschaft wird mitgeteilt, dass es dem Bürgermeister nicht zusteht, die Presse für die Berichterstattung aufgrund der Pressefreiheit zu kritisieren. Bürgermeister Walter Arriens erläutert, dass er die Presse nicht kritisiert hat, sondern nur darauf hingewiesen hat, vor der Berichterstattung entsprechende Recherchen durchzuführen.
5. Geschwisterkind  
Aus der Einwohnerschaft wird angefragt, wie sich die Sonderförderung bei den Geschwisterkindern auswirkt. Bürgermeister Walter Arriens verweist auf Tagesordnungspunkt 7 und erklärt, dass dies dort entsprechend behandelt wird und eine faire Lösung gefunden wird.
6. Sonderförderung des Kreises Dithmarschen  
Aus der Einwohnerschaft wird angefragt, warum die Elterngebühr nicht zu 100 % durch die Gemeinde Burg (Dithm.) übernommen wird. Bürgermeister Walter Arriens verweist auf den Tagesordnungspunkt 7, wo sich mit dieser Thematik ausführlich beschäftigt wird.

#### 7. Förderung von jungen Familien

Aus der Einwohnerschaft wird mitgeteilt, dass die Grundstückspreise in Burg relativ hoch seien. Ebenso sind die Kita-Gebühren in der Gemeinde höher als in anderen Gemeinden, sodass dort aus seiner Sicht kein Anreiz für junge Familien besteht. Er bittet den Bürgermeister um Mitteilung, wie sie entsprechend Anreize an junge Familien schaffen wollen, damit diese nach Burg ziehen. Bürgermeister Walter Arriens erklärt, dass aus seiner Sicht Grundstückspreise für die Gemeinde Burg von rund 75,00 € pro m<sup>2</sup> gerechtfertigt sind. Ebenfalls werden im Rahmen der Kitaförderung Anreize für junge Familien geschaffen.

#### 8. Ungedeckte Betriebskosten

Aus der Einwohnerschaft wird gefragt, wie weit sich das mit den ungedeckten Betriebskosten verhält. Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass die ungedeckten Betriebskosten, wie schon berichtet, durch die Gemeinde Burg übernommen wird. Durch den Zuschuss des Kreises Dithmarschen sollen die ungedeckten Betriebskosten zum Teil für eine Entlastung der Gemeinde Burg sorgen.

### **Zu Tagesordnungspunkt 2:**

#### **Vorlage der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 20.06.2018**

Die Niederschrift der letzten Gemeindevertreterversammlung vom 20.06.2018 ist allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugegangen. Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift liegen nicht vor und werden auch jetzt nicht erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

### **Zu Tagesordnungspunkt 3:**

#### **Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen**

Die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden, soweit datenschutzrechtlich zugelassen, bekanntgegeben.

### **Zu Tagesordnungspunkt 4:**

#### **Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen**

Auf Empfehlung des Finanz- und Schulausschusses genehmigt die Gemeindevertretung einstimmig folgende Haushaltsüberschreitungen des Haushaltsjahres **2018**:

| Konto                                    | Bezeichnung   | genehmigt   | neue        |
|--|---|-------------|-------------|
| <b>Innere Verwaltungsangelegenheiten</b> |   |             |             |
| 11102.5429000                            | Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten - sonstige Aufwendungen | 0,00 €      | 79,80 €     |
| 11102.5441000                            | Steuern, Versicherungen, Schadensfälle                          | 45,24 €     | 0,00 €      |
| <b>Liegenschaftsverwaltung</b>           |   |             |             |
| 11108.5211000                            | Unterhaltung d. Grundstücke u. baul. Anl.                       | 12.874,65 € | 10.630,17 € |
| <b>Brandschutz</b>                       |   |             |             |
| 12601.0100000                            | Immaterielle Vermögensgegenstände                               | 1.071,00 €  | 0,00 €      |
| 12601.0700000                            | Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge                            | 21.709,07 € | 123,56 €    |
| 12601.0791018                            | Sammelposten für Maschinen und techn. Anlagen                   | 0,00 €      | 865,41 €    |
| 12601.0903000                            | Geleistete Anzahlungen im Bau                                   | 12.938,37 € | 1.463,67 €  |
| 12601.5041000                            | Beihilfen u. Unterstützungsleistungen                           | 535,60 €    | 0,00 €      |
| 12601.5441000                            | Steuern, Versicherungen, Schadensfälle                          | 0,00 €      | 202,11 €    |
| 12601.5457000                            | Erstattungen von Aufwendungen von Dritten                       |             |             |

|   |   |             |             |
|---|---|-------------|-------------|
|   | aus lfd. Verwaltungstätigkeit private Unternehmen                                 | 0,00 €      | 775,76 €    |
| <b>Grundschulen</b>                           |   |             |             |
| 21100.5318000                                 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke   | 0,00 €      | 520,00 €    |
| <b>Waldmuseum</b>                             |   |             |             |
| 25201.5241000                                 | Bewirtschaftung d. Grundstücke  | 4.139,88 €  | 203,64 €    |
| 25201.5421000                                 | Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten - ehrenamtliche Aufwendungen              | 0,00 €      | 50,00 €     |
| <b>Heimat- u. sonst. Kulturpflege</b>         |   |             |             |
| 28102.5271000                                 | Bes. Verw.- u. Betriebsaufwendungen   | 12,72 €     | 0,00 €      |
| 28102.5291000                                 | Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen   | 245,80 €    | 1.785,00 €  |
| <b>Förderung von Kindertageseinrichtungen</b> |   |             |             |
| 36503.5452000                                 | Erstattungen von Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit Gemeinden | 0,00 €      | 12.333,37 € |
| 36503.5458001                                 | Erstattungen an übrige Bereiche für Kitas in Burg                                 | 0,00 €      | 50.055,67 € |
| 36503.5458002                                 | Erstattungen an übrige Bereiche für Kitas außerhalb Burg                          | 0,00 €      | 898,44 €    |
| <b>Jugendzentrum</b>                          |   |             |             |
| 36602.5041000                                 | Beihilfen u. Unterstützungsleistungen   | 90,00 €     | 229,58 €    |
| <b>Sportanlagen</b>                           |   |             |             |
| 42401.5211000                                 | Unterhaltung d. sonst. Unbewegl. Verm.  | 0,00 €      | 1.360,05 €  |
| 42401.5221000                                 | Unterhaltung des sonstigen unbew. Vermögens                                       | 907,97 €    | 0,00 €      |
| 42401.5431001                                 | Sachverständigen- u. Gerichtskosten   | 728,39 €    | 0,00 €      |
| <b>Sportplätze</b>                            |   |             |             |
| 42402.5241000                                 | Bewirtschaftung d. Grundstücke  | 155,76 €    | 0,00 €      |
| <b>Waldschwimmbad</b>                         |   |             |             |
| 42405.0700000                                 | Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge  | 0,00 €      | 51,64 €     |
| 42405.0791018                                 | Sammelposten für Maschinen und techn. Anlagen                                     | 0,00 €      | 999,00 €    |
| 42405.0891018                                 | Sammelposten f. BGA   | 229,00 €    | 0,00 €      |
| 42405.3791701                                 | Umsatzsteuerverbindlichkeiten 7%  | 1,31 €      | 3.087,06 €  |
| 42405.3791702                                 | Umsatzsteuerverbindlichkeiten 19 %  | 0,00 €      | 261,46 €    |
| 42405.5221000                                 | Unterhaltung d. sonst. Unbewegl. Verm.  | 733,52 €    | 19,24 €     |
| 42405.5241000                                 | Bewirtschaftung d. Grundstücke  | 0,00 €      | 16.952,01 € |
| <b>Wasserversorgung</b>                       |   |             |             |
| 53300.1781601                                 | Vorsteuerforderung 7%   | 9,78 €      | 0,00 €      |
| 53300.5441003                                 | Gewerbesteuer, Grundsteuer u.a.   | 16.298,42 € | 0,00 €      |
| <b>Öffentliche Toiletten</b>                  |   |             |             |
| 53803.5019000                                 | Sonstige Beschäftigte   | 674,36 €    | 14,68 €     |
| 53803.5029000                                 | Beiträge z. Versorgungskassen   | 42,64 €     | 0,94 €      |
| 53803.5039000                                 | Beiträge z. gesetzl. Sozialversicherung   | 186,69 €    | 4,06 €      |
| 53803.5041000                                 | Beihilfen u. Unterstützungsleistungen   | 0,00 €      | 70,47 €     |
| <b>Gemeindestraßen</b>                        |   |             |             |
| 54101.0440000                                 | Entwässerungs- und Abwasserbes.anlagen  | 0,00 €      | 1.483,38 €  |
| 54101.0450000                                 | Straßennetz mit Wegen, Plätzen und  |             |             |

|  |  |                    |                     |
|--|--|--------------------|---------------------|
|  | Verkehrslenkungsanlagen                      | 0,00 €             | 3.956,25 €          |
| 54101.5457000                                | Erst. V. Aufw. V. Dritten lfd.Verw.tätigkeit | 1.298,16 €         | 1.296,54 €          |
| <b>Spielplätze</b>                           |  |                    |                     |
| 55101.0800000                                | Betriebs- u. Geschäftsausstattung            | 412,51 €           | 0,00 €              |
| 55101.0891018                                | Sammelposten BGA 2018                        | 172,15 €           | 0,00 €              |
| <b>Friedhofs- u. Bestattungswesen</b>        |  |                    |                     |
| 55301.5291000                                | Aufwendungen f. sonst. Dienstleistungen      | 2.301,32 €         | 2.173,57 €          |
| <b>Bökelnburghalle</b>                       |  |                    |                     |
| 57303.5019000                                | Sonstige Beschäftigte                        | 258,15 €           | 5,50 €              |
| 57303.5029000                                | Beiträge z. Versorgungskassen                | 16,33 €            | 0,34 €              |
| 57303.5039000                                | Beiträge z. gesetzl. Sozialversicherung      | 71,49 €            | 1,52 €              |
| <b>Märkte</b>                                |  |                    |                     |
| 57304.5241000                                | Bewirtschaftung d. Grundstücke               | 669,63 €           | 0,00 €              |
| <b>Fremdenverkehr</b>                        |  |                    |                     |
| 57501.0700000                                | Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge         | 0,00 €             | 188,90 €            |
| 57501.0891018                                | Sammelposten f. BGA 2018                     | 535,50 €           | 315,22 €            |
| <b>Steuern, allgem. Zuweisungen, Umlagen</b> |  |                    |                     |
| 61100.5372001                                | Amtsumlage                                   | 5.959,28 €         | 0,00 €              |
| <b>Ausgaben</b>                              |  | <b>85.324,69 €</b> | <b>112.458,01 €</b> |

**Gesamtausgaben:****197.782,70 €**

|                 |                   |              |
|-----------------|-------------------|--------------|
| <b>Deckung:</b> | ME Gewerbesteuern | 80.921,87 €  |
|                 | Minderausgabe     | 116.860,83 € |
|                 | Kreisumlage       |              |

Eine Deckung ist gewährleistet durch Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer in Höhe von 80.921,87 € und bei Minderausgaben bei der Kreisumlage in Höhe von 116.860,83 €.

**Zu Tagesordnungspunkt 5:****Vorlage der Jahresrechnung 2017 für den Petri-Kindergarten**

Nach Vorberatung im Sozial-, Jugend- und Sportausschuss und im Finanz- und Wirtschaftsausschuss nimmt die Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2017 für den Petri-Kindergarten zur Kenntnis. Einwände werden nicht erhoben.

**Zu Tagesordnungspunkt 6:****Vorlage der Jahresrechnung 2017 des von der AWO verwalteten Waldkindergartens in Burg (Dithm.)**

Den Gemeindevertretern der Gemeinde Burg (Dithm.) ist eine Beschlussvorlage bezüglich der Vorlage der Jahresrechnung 2017 des von der AWO verwalteten Waldkindergartens in Burg (Dithm.) mit der Einladung zugegangen. Durch die Verwaltung wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Burg nimmt die Jahresrechnung 2017 zur Kenntnis. Einwände werden nicht erhoben.



**Zu Tagesordnungspunkt 8:**  
**Anträge und Anfragen:**

8.1 CDU Antrag zur Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes 2018

Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass im Finanz- und Wirtschaftsausschuss der Antrag der CDU-Fraktion auf Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes 2018 beraten wurde und durch den Finanz- und Wirtschaftsausschuss eine Beschlussempfehlung abgegeben den Antrag der CDU-Fraktion zur Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes auf unter 300 v. H. abzulehnen.

Gemeindevertreter Stephan Sönnichsen-Berau spricht sich grundsätzlich für eine Hebesatzsenkung von 370 v.H. auf 340 v. H. aus und würde dies zur Abstimmung stellen. Im Zuge dessen teilt Gemeindevertreter Dirk Krohn, dass aus seiner Sicht eine Gewerbesteuersenkung zwingend unter 300 v. H. notwendig ist, um auch eine Signalwirkung bei den Gewerbetreibenden zu erzielen. Hierbei geht es ihm insbesondere um Anreize zu schaffen für die Ansiedlung von Gewerben. Sofern eine Senkung der Gewerbesteuer den gewünschten Effekt nicht erzielen würde, könne dies ja gegebenenfalls im nächsten oder kommenden Jahr korrigiert. Nach kurzer Diskussion in der Mitte der Gemeindevertretung wird der CDU-Antrag auf Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes 2018 zur Abstimmung gestellt. Es ergeht folgender **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Burg (Dithm.) beschließt den Gewerbesteuerhebesatz 2018 im Sinne des CDU-Antrages auf unter 300 v. H., spricht auf 295 v. H. zu senken.

Abstimmungsergebnis:      7 Ja-Stimmen  
    9 Nein-Stimmen  
    0 Enthaltungen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Gemeindevertreter Stephan Sönnichsen-Berau führt noch einmal seinen Antrag auf Senkung des Gewerbesteuerhebesatzes auf 340 v. H. aus. Es ergeht aus der Mitte der Gemeindevertretung folgender **Beschluss:**

Der Gewerbesteuerhebesatz der Gemeinde Burg (Dithm.) wird mit Wirkung zum 01.01.2018 von 370 v. H. auf 340 v. H. gesenkt.

Abstimmungsergebnis:      9 Ja-Stimmen  
    7 Nein-Stimmen  
    0 Enthaltungen

8.2 Antrag bezüglich der Vermeidung des Insektensterbens in Burg (Dithm.)

Bürgermeister Walter Arriens führt aus, dass er einen Antrag der Person Dieter Grade erhalten hat, der nicht Einwohner der Gemeinde Burg (Dithm.) ist, aber er sich trotzdem mit dieser Thematik auf Wunsch des Antragsstellers beschäftigen möchte. Dieter Grade bat entsprechend seinen Antrag den Gemeindevertretern der Gemeindevertretung Burg (Dithm.) vorzulegen. Er begründet seinen Antrag damit, dass er seit einiger Zeit beobachtet habe, dass die Gemeinde Burg (Dithm.) vermutlich wegen des Arbeitsaufwandes mehrere Flächen umgestaltet und damit weiter die Natur beschneidet. Er möchte entsprechend noch einmal anregen, auf keinen Fall weitere Flächen in Form eines Steinbeetes zu schaffen.

Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass die Gemeinde Burg sehr daran interessiert ist, dem Thema Naturschutz Rechnung zu tragen. Im Zuge dessen werden bei Ausgleichsflächen entsprechende Maßnahmen umgesetzt. Durch Gemeindevertreter Gerhard Schmoland wird ergänzt, dass die Umgestaltung von einzelnen Flächen im Zuge der Verkehrssicherheit erforderlich ist. Weitere Bedenken werden nicht geäußert. Aus der Mitte der Gemeindevertretung ergeht folgender **Beschluss**:

Der Antrag des Bürgers Dieter Grade wird zur Kenntnis genommen. Eine Umgestaltung der Flächen soll nicht vorgenommen werden. Dieter Grade soll durch die Verwaltung ein Antwortschreiben erhalten, das man sich dem Thema Naturschutz bewusst ist und sehr ernst nimmt. Die Umsetzung liegt allein bei der Gemeinde Burg (Dithm.). Man dankt für die entsprechenden Hinweise.

#### **Zu Tagesordnungspunkt 9:**

#### **Vorlage des Wirtschaftsplans und Stellenplans 2018 des von der AWO Schleswig-Holstein verwalteten Waldkindergartens in Burg (Dithm.)**

Bürgermeister Walter Arriens berichtet, dass über den Wirtschafts- und Stellenplan 2018 für den AWO-Waldkindergarten in Burg (Dithm.) bereits im Sozial-, Jugend-, Sportausschuss als auch im Finanz- und Wirtschaftsausschuss beraten wurde. Beide Ausschüsse empfehlen der Gemeindevertretung den Wirtschafts- und Stellenplan zu genehmigen. Es ergeht folgender **Beschluss**:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Burg (Dithm.) beschließt den Wirtschafts- und Stellenplan 2018 des von der AWO Schleswig-Holstein verwalteten Waldkindergartens in Burg (Dithm.) zu genehmigen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

#### **Zu Tagesordnungspunkt 10:**

#### **Sanierung der Tartanbahn – C-Stadion; Kunststoffumlaufbahn und Segment hier: Genehmigung eines Ingenieurvertrages**

Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass allen Gemeindevertretern ein Ingenieursvertrag zwischen der Gemeinde Burg (Dithm.) und der Firma Bornholdt Ingenieure GmbH aus Albersdorf bezüglich des Projektes der Gemeinde Burg (Dithm.) im Waldstadion der Sportanlage Typ C zur Sanierung der Kunststoffumlaufbahn und Segment vorliegt. Hierbei geht es insbesondere um die Erneuerung von Kunststoffflächen. Der Ingenieursvertrag wurde verwaltungsseitig geprüft und es gibt keine Beanstandungen. Durch die Gemeindevertretung gilt es den Ingenieursvertrag zu genehmigen. Aus der Mitte der Gemeindevertretung werden keine Beanstandungen kundgetan, sodass folgender **Beschluss** ergeht:

Der Ingenieursvertrag zwischen der Gemeinde Burg (Dithm.) und der Firma Bornholdt Ingenieure GmbH bezüglich des Projektes Gemeinde Burg Waldstadion Sportanlage Typ C Sanierung Kunststoffumlaufbahn und Segment A18/042 vom 07.09.2018 wird genehmigt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**Zu Tagesordnungspunkt 11:**  
**Teilausbau der Lindenstraße aufgrund von Sanierungsarbeiten der Wasserleitung**  
**hier: Kostenteil der Gemeinde Burg für den Gehwegausbau**

Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass allen Gemeindevertretern zum Teilausbau der Lindenstraße eine Beschlussvorlage vorliegt. Weiter hat sich der Bau- und Wegeausschuss mit dieser Thematik auseinandersetzt und empfiehlt der Gemeindevertretung im Zuge der Sanierungsarbeiten der Wasserleitung durch die ABuG und der damit einhergehenden Herrichtung der Straßenoberfläche als Gemeinde den Kostenanteil für den Gehwegausbau in Höhe von rund 102.000,00 € brutto zuzüglich Ingenieurkosten zu tragen. Nach kurzer Beratung in der Gemeindevertretung ergeht folgender **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Burg (Dithm.) beschließt im Zuge der Sanierungsarbeiten der Wasserleitung durch die ABuG und der damit einhergehenden Herrichtung der Straßenoberfläche als Gemeinde den Kostenanteil für den Gehwegausbau in Höhe von rund 102.000,00 € brutto zuzüglich Ingenieurkosten zu tragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Zu Tagesordnungspunkt 12:**  
**Entgeltumwandlung**  
**hier: Förderung der freiwilligen Altersversorgung**

Bürgermeister Walter Arriens führt aus, dass allen Gemeindevertretern zu diesem Tagesordnungspunkt eine Sitzungsvorlage durch die Verwaltung zur Verfügung gestellt wurde. Durch die Verwaltung wird ergänzt, dass es möglich ist, für die freiwillige Altersversorgung im Rahmen der Entgeltumwandlung eine übertarifliche Aufstockung der vermögenswirksamen Leistungen um 6,65 € zuzulassen, falls der oder die Beschäftigte insgesamt eine Entgeltumwandlung in Höhe von mindestens 70,00 € monatlich durchführt.

Durch die Einsparung bei den Sozialabgaben entstehen keine zusätzlichen Kosten durch die Gemeinde. Gegenwärtig hat kein Beschäftigter Interesse an der Entgeltumwandlung mitgeteilt. Aus Sicht der Verwaltung sie dies jedoch ein nettes Signal für die Beschäftigten um zu signalisieren, dass die Gemeinde Burg ebenfalls die private Altersversorgung unterstützen möchte. Nach kurzer Diskussion im Ausschuss ergeht folgender **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Burg (Dithm.) beschließt den Beschäftigten der Gemeinde Burg eine übertarifliche Aufstockung der vermögenswirksamen Leistungen um 6,65 € anzubieten, falls der oder die Beschäftigte insgesamt eine Entgeltumwandlung in Höhe von mindestens 70,00 € pro Monat durchführt. Durch die Verwaltung sind die Beschäftigten hierüber zu informieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Zu Tagesordnungspunkt 13:**  
**Neuwahl von Ausschussmitgliedern**

Bürgermeister Walter Arriens verliert den Antrag der Fraktion Burg-Aktiv das folgende Mitglieder der Fraktion von den ihnen zugedachten Ausschusssitzen bzw. stellvertretenden Ausschusssitzen zurücktreten:

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| 1. Finanz- und Wirtschaftsausschuss: | Mitglied Herr Rainer Tiré   |
| 2. Touristik- und Kulturausschuss:   | stellvertretendes bürgerliches Ausschussmitglied<br>Frau Malgorzata Kraemer |
| 3. Bau- und Werkausschuss:           | stellvertretendes Ausschussmitglied Herr Rainer Tiré                        |

Die Fraktion Burg-Aktiv beantragt im Rahmen des Vorschlagsrechtes folgende Änderung der Ausschussbesetzung:

- |                                      |  |
|--------------------------------------|--|
| 1. Finanz- und Wirtschaftsausschuss: | Frank Ohlsen für Herrn Rainer Tiré         |
| 2. Touristik- und Kulturausschuss:   | Rainer Petrick für Frau Malgorzata Kraemer |
| 3. Bau- und Werkausschuss:           | Frank Ohlsen für Herrn Rainer Tiré         |

Die Neubesetzung wird zur Wahl gestellt und einstimmig gewählt.

#### **Zu Tagesordnungspunkt 14:**

#### **Neuwahl eines stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Werkausschusses**

Bürgermeister Walter Arriens verliest das Schreiben von Herrn Rainulf Orth vom 20.09.2018. In diesem Schreiben erklärt Herr Rainulf Orth gegenüber des Bürgermeisters, dass er mit sofortiger Wirkung als stellvertretender Vorsitzender des Bau- und Werkausschusses zurücktritt.

Durch die Fraktion Burg-Aktiv wird im Rahmen des Vorschlagsrechts Rolf Ladwig als stellvertretender Vorsitzender des Bau- und Werkausschusses vorgeschlagen.

Einstimmig wird Herr Rolf Ladwig als stellvertretender Vorsitzender des Bau- und Werkausschusses gewählt.

#### **Zu Tagesordnungspunkt 15:**

#### **Beschluss über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung vom 06.05.2018**

Der Vorsitzende des Wahlprüfungsausschusses Rolf Ladwig teilt mit, dass im Vorwege dieser Sitzung um 19:00 Uhr der Gemeindewahlprüfungsausschuss getagt hat. Der Wahlprüfungsausschuss hat die Wahlunterlagen eingesehen und die Vorprüfung vorgenommen und ist zu der Auffassung gelangt, dass die Wahl für gültig erklärt werden kann. Der Gemeindevertretung der Gemeinde Burg (Dithm.) wird somit einstimmig vorgeschlagen, die Wahl für gültig zu erklären. Es ergeht folgender **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Burg (Dithm.) erklärt die Gemeindewahl der Gemeinde Burg (Dithm.) vom 06.05.2018 für gültig.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### **Zu Tagesordnungspunkt 16:**

#### **Mitteilungen des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

1. Neues Bebauungsgebiet  
Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass entgegen anderer Meldung gegenwärtig 50 % der Bauplätze verkauft und veräußert wurden. Die anderen 50 % sind noch zu veräußern und sind gegenwärtig nur reserviert.
2. Neubau Baubetriebshof  
Bürgermeister Walter Arriens berichtet, dass der Neubau des Baubetriebshofes im Zeitplan ist. Gegenwärtig kann der Termin 15.12.2018 als Einzugstermin gehalten werden.

3. Luftkurort der Gemeinde Burg

Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass mit E-Mail vom 24.07.2018 der Gemeinde Burg (Dithm.) durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Arbeit Technologie und Tourismus Schleswig-Holstein mitgeteilt wurde, dass das Prädikat Luftkurort Burg (Dithm.) für die Gemeinde Burg entsprechend verlängert wird. Für eine erneute Verlängerung in 10 Jahren muss entsprechend ein neues Luftgutachten erstellt werden. Eine neue Urkunde wurde nicht ausgestellt. Es wurde lediglich diese E-Mail versandt.

4. Pflichtfeuerwehr der Gemeinde Burg (Dithm.)

Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass die Person Marco Danger aufgrund eines Umzuges von der Pflichtfeuerwehr der Gemeinde Burg (Dithm.) entpflichtet wurde.

Weiter teilt Bürgermeister Arriens mit, dass folgende Personen für die Pflichtfeuerwehr der Gemeinde Burg (Dithm.) verpflichtet wurden:

1. Herr Arne Semmelhack
2. Herr Benjamin Schmidt
3. Frau Virginia Kruse
4. Herr Jan-Hendrik Lütjens

5. Sozial-, Jugend- und Sportausschuss

Die Ausschussvorsitzende Frau Lenz teilt mit, dass der Zaun Abgrenzung des FC Burg fertiggestellt wurde. Es gab entsprechend positive Rückmeldung bezüglich der Fertigstellung des Zaunes.

6. Bau- und Werkausschuss

Es wird mitgeteilt, dass im Bau- und Werkausschuss die Sanierung der Lindenstraße wie bereits beschlossen behandelt wurde.

Weiter wurde eine Verkehrsschau durchgeführt. Diese ist durchweg positiv für die Gemeinde Burg (Dithm.) ausgefallen. Das Protokoll hierzu wird in den nächsten Tagen durch die Sachbearbeiterin Frau Daniela Kählert verschickt.

Ebenfalls wurde im Bauausschuss die Baumaßnahme „Unterm Cleve“ behandelt. Dort sind insgesamt 100.000,00 € an Kosten für die Sanierung entstanden. Diese werden durch die ABuG zum Teil übernommen. Für die Gemeinde Burg bleibt ein Eigenanteil von rund 20.000,00 €. Dies ist gesondert zu beschließen. Ebenfalls wird die Fahrbahndecke erst einmal provisorisch hergerichtet bis durch den Wegeunterhaltungsverband die Fahrbahndecke bis zum Bereich Norderende erneuert wird. Man hofft mit einer Umsetzung der Maßnahme im Jahr 2019.

7. Finanz- und Wirtschaftsausschuss

Ausschussvorsitzender Herr Sönnichsen-Berau teilt mit, dass die Protokolle der Ausschusssitzung zukünftig vorab per E-Mail an die Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder verschickt wird, um entsprechend schneller handeln zu können. Durch die Verwaltung wurde zugesagt, dies entsprechend umzusetzen. Weiter teilt Herr Sönnichsen-Berau mit, dass die nächste Finanzausschusssitzung am 21.11.2018 um 19:00 Uhr stattfindet.

8. Touristik- und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzender Arne Semmelhack teilt mit, dass ein Termin für die nächste Sitzung des Ausschusses Touristik und Kultur noch nicht vorliegt. Insgesamt ist man bemüht zur Planung des Haushaltes 2019 frühzeitig mit den Fraktionen zu sprechen und dann nach Absprache dies erneut im Ausschuss Touristik und Kultur zu behandeln.

Weiter wurden zum 13.11.2018 alle Gastronomen und Vereine eingeladen, für ein gemeinsames Gespräch um weitere touristische Maßnahmen zu treffen.

Die Planung des Holzmarktfestes 2020 laufen an. Hierfür wurden insbesondere eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet, die lautet: [tukburg@gmail.com](mailto:tukburg@gmail.com)

Bürgermeister Walter Arriens teilt mit, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung für den 13.12.2018 terminiert ist.

### **Zu Tagesordnungspunkt 17:** **Verschiedenes**

Gemeindevertreterin Daniela Niebuhr teilt mit, dass sie erfahren habe, dass am 15.10.2018 eine Veranstaltung der CDU-Fraktion in den Räumlichkeiten des Petri-Kindergartens stattgefunden hat. Im Zuge dessen wurde durch die CDU-Fraktion deren Antrag bezüglich der Verwendung der Mittel bezüglich der Sonderförderung von Kindertagesstätteneinrichtungen ab dem Geschäftsjahr 2018/ 2019 berichtet. Sie rügt ausdrücklich dieses Verhalten. Zum einen hätte aufgrund des Betriebsführungsvertrages eine politische Veranstaltung in den Räumlichkeiten der Kita nicht stattfinden dürfen. Dies wurde ebenfalls durch Frau Audiger bestätigt. Aus ihrer Sicht gehört es zu einer guten Zusammenarbeit, sofern eine Fraktion zu einem Thema eingeladen wurde, dass der Veranstalter darauf hinweisen wird, auch andere Fraktionen einzuladen, damit alle Ansichten und Meinungen dargelegt werden können.

Gemeindevertreter Dirk Krohn erwidert, dass er und seine Kollegen der CDU-Fraktion lediglich einer Einladung der Elternvertreter gefolgt sind, um entsprechend über die Sonderförderung des Kreises Dithmarschen zu berichten sowie den Antrag der CDU-Fraktion. Dabei wurde auch der Antrag der Fraktion Burg-Aktiv hinreichend gewürdigt. Dass es ein Verstoß gegen den Betriebsführungsvertrag gab, ist hier nicht bekannt, da es sich um eine Einladung der Elternvertreter handelte und er davon ausgegangen ist, dass dies entsprechend mit der Führung abgesprochen sei. Er möchte noch einmal insbesondere darauf hinweisen, dass es sich um keine CDU-Veranstaltung gehandelt hat.

Bürgermeister Walter Arriens teilt noch einmal ausdrücklich mit, dass er mit Frau Audiger gesprochen hat und diese ihm mitgeteilt hat, dass sie diese Veranstaltung nicht freigegeben hat, sondern ihre Vertretung. Dies war nicht richtig und diese Veranstaltung hätte in den Räumlichkeiten der Kita nicht durchgeführt werden dürfen.

*Die Sitzung wird von 20:40 bis 20:45 Uhr unterbrochen.*

***Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung nicht öffentlich behandelt.***

### **Zu Tagesordnungspunkt 18:** **Grundstücksangelegenheiten**

### **Zu Tagesordnungspunkt 19:** **Personalangelegenheiten**

***Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Öffentlichkeit der Sitzung wiederhergestellt.***

Ende der Sitzung: 20:57 Uhr